

**ДОДАТОК 1**
**(Урок 1)**

<b>Möller</b>	<b>Müller</b>	<b>Mäller</b>	<b>Miller</b>
<b>Möhler</b>	<b>Mühler</b>	<b>Mähler</b>	<b>Miehler</b>

**ДОДАТОК 2**
**(Уроки 6, 9, 44, 64)**

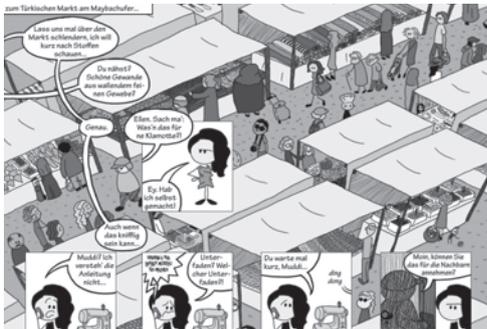
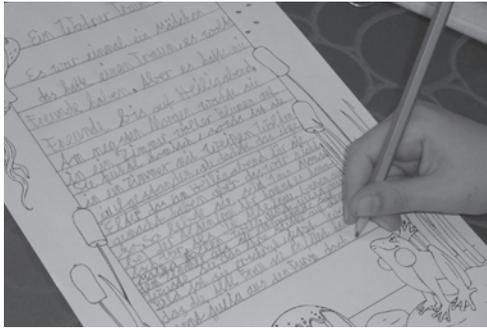



<b>SPORT</b>	<b>MUSIK</b>
<b>TANZEN</b>	<b>MALEN</b>
<b>GESCHICHTE</b>	<b>COMPUTER</b>
<b>NATURSCHUTZ</b>	<b>BASTELN</b>
<b>REISEN</b>	<b>INTERNETTECHNOLOGIEN</b>
<b>KLAVIERSPIELEN</b>	<b>VOLLEYBALL</b>
<b>KUNST</b>	<b>FUßBALL</b>
<b>GITARRENSPIELEN</b>	<b>BASKETBALL</b>
<b>COMPUTERSPIELE</b>	<b>FREMDSPRACHEN</b>

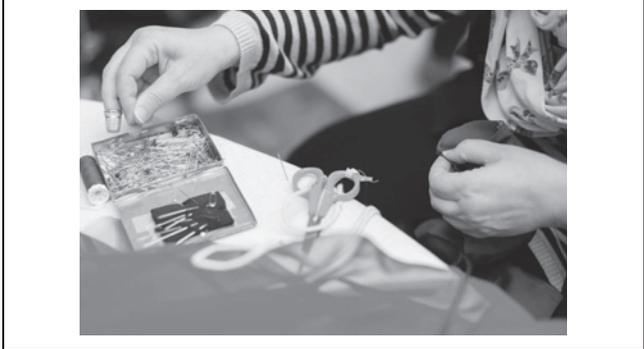
ДОДАТОК 4

(Урок 7)

Kartenset 1



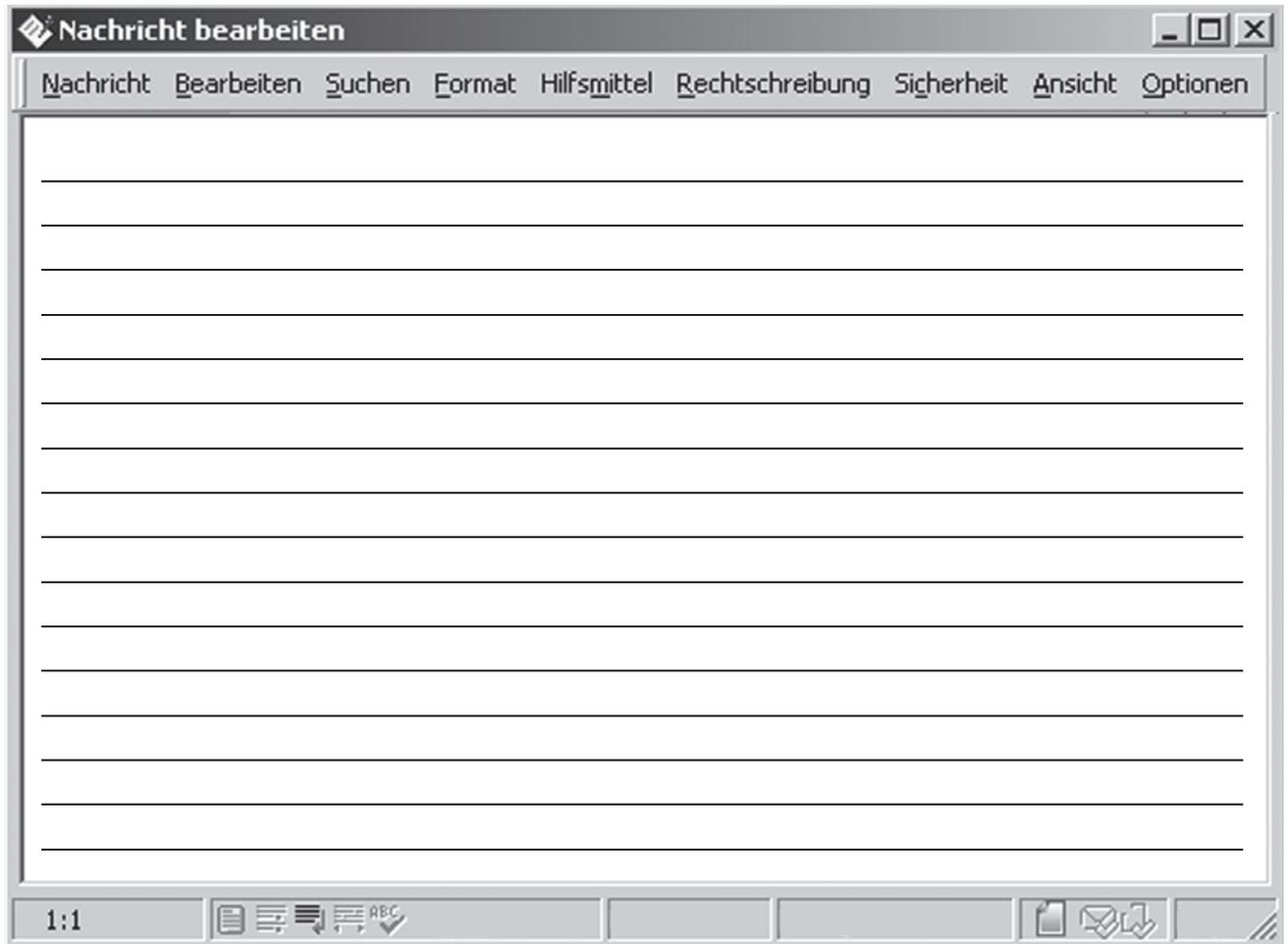
# Додатки



**Kartenset 2**



Märchen schreiben	Geige spielen
Münzen sammeln	Zimmerpflanzen züchten
Comics malen	Graffiti sprühen
Karaoke singen	Computerspiele entwickeln
Volleyball spielen	Yoga machen
an Trainingsgeräten trainieren	Kleidung nähen
Puppen sammeln	Fußball spielen
Sandbilder basteln	Theater spielen



**ДОДАТОК 6**

**(Урок 8)**



Frage:	Antwort:

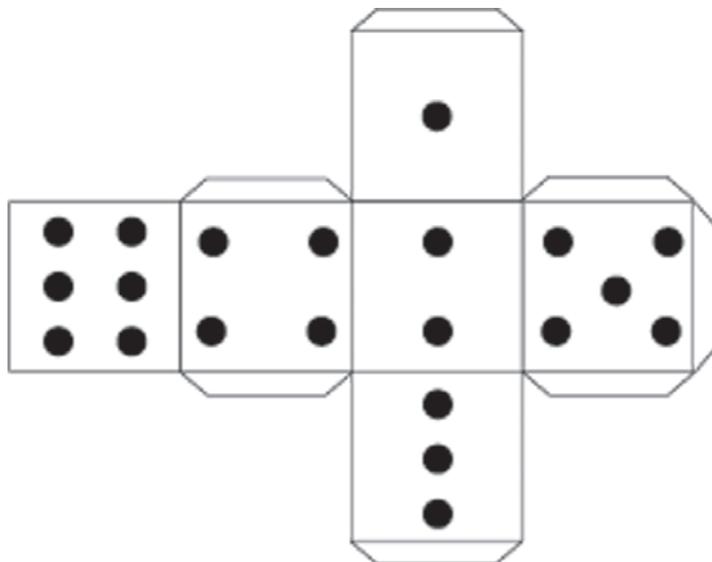
**ДОДАТОК 7**

(Урок 10)

<b>GESUND</b>	<b>NICHT GESUND</b>

**ДОДАТОК 8**

(Уроки 11—12, 52—53)

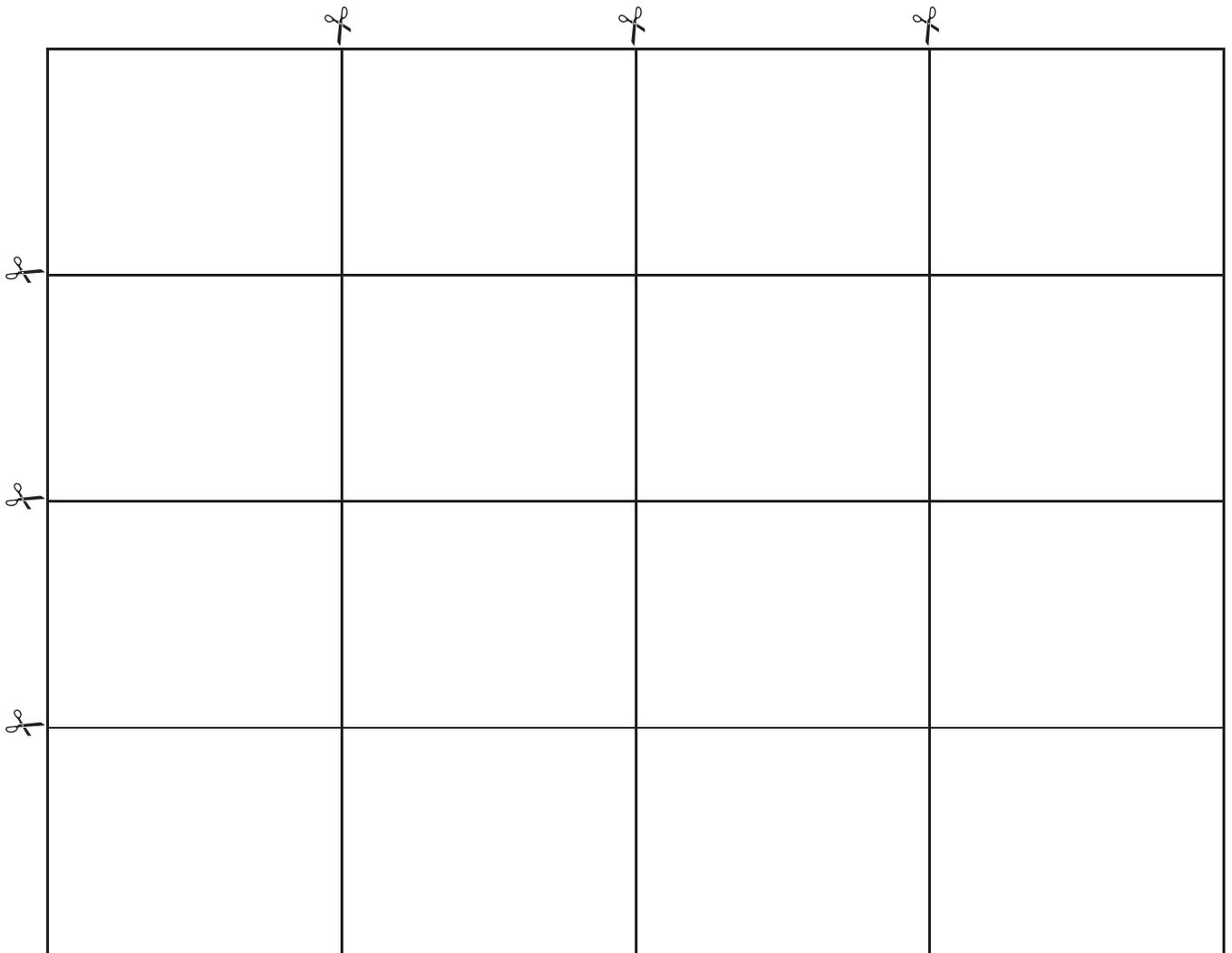


**ДОДАТОК 9А**

(Уроки 11—12, 22—23, 31—32, 42—43, 52—53, 69—70)



<b>WER...?</b>	<b>WAS...?</b>	<b>WOHIN...?</b>	<b>WANN...?</b>
<b>WIE LANGE...?</b>	<b>WO...?</b>	<b>WARUM...?</b>	<b>WELCHE...?</b>
<b>WELCHER...?</b>	<b>WELCHES...?</b>	<b>WELCHEN...?</b>	<b>WESSEN...?</b>
<b>WEN...?</b>	<b>WEM...?</b>	<b>MIT WEM...?</b>	<b>WIE...?</b>



**ДОДАТОК 10**

**(Уроки 13, 31—32, 56)**









**ДОДАТОК 11**
**(Урок 15)**


✂	Realschule in Deutschland	Hochschule in Deutschland
✂	Grundschule in Deutschland	Gesamtschule in Deutschland
✂	Hauptschule in Deutschland	Orientierungsstufe in Deutschland
	Gymnasium in Deutschland	Schulpflicht in Deutschland

**Додаток 12**
**(Урок 19)**

- 1) Wie heißt das Mädchen, das interviewt wird? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 2) Wann fuhr Reginas Klasse nach England? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 3) Was hat Regina besonders gut gefallen? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 4) Welche Schule haben Regina und ihre Mitschüler in England besucht? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 5) Wie war der Unterricht Reginas Meinung nach? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 6) Was hat Regina in London gefallen? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 7) Wann möchte das Mädchen wieder eine Sprachreise nach England machen? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

1. Die Eltern können sich mit Schulnoten ein Bild davon \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_, wie gut ihr Kind in der Schule ist.

2. Man kann zu den Noten Kommentare \_\_\_\_\_.

3. Wenn man eine schlechte Note im Zeugnis hat, will man die Noten  
\_\_\_\_\_.

4. Die Schüler sind auf unterschiedlichen Niveaus, im Zeugnis \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ aber die gleichen Noten.

5. Die Noten \_\_\_\_\_ wichtig für den zukünftigen Beruf.

6. Einige Lehrer \_\_\_\_\_ nach Sympathie und bewerten ih-  
re Schüler unrecht.

7. An Schulnoten kann ich \_\_\_\_\_, ob ich gut oder schlecht  
bin.

8. Ich \_\_\_\_\_ das Punktesystem viel besser, denn die Be-  
wertung ist dann viel präziser.

9. In der Deutschstunde haben die Schüler einen Artikel über das Abschaffen der  
Schulnoten \_\_\_\_\_.

10. Die Arbeitgeber können sich kaum etwas vorstellen, wenn sie im Zeugnis nur  
Smileys \_\_\_\_\_.

**ДОДАТОК 14**
**(Урок 27)**

1) Was liest Florian gern? → \_\_\_\_\_

2) Warum findet Florian dieses Genre spannend? → \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

3) Was liest Martina gern? → \_\_\_\_\_

4) Wer sind Martinas Lieblingshelden? → \_\_\_\_\_

5) Welches Genre mag Frau Glagow? → \_\_\_\_\_

6) Was gefällt Frau Glagow am besten? → \_\_\_\_\_

7) Was liest Herr Kowalski gern? → \_\_\_\_\_

8) Was versucht Herr Kowalski während des Lesens zu machen? → \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Додаток 15**
**(Урок 27, 58)**

	<b>m</b>	<b>n</b>	<b>f</b>	<b>Pl.</b>
<b>Nom.</b>	der	das	die	die
<b>Gen.</b>	dessen	dessen	deren	deren
<b>Dat.</b>	dem	dem	der	denen
<b>Akk.</b>	den	das	die	die

**ДОДАТОК 16**
**(Урок 28)**


Johann Wolfgang Goethe	Jane Austen	«Die drei Musketiere»	«Der Meister und Margarita»
William Shakespeare	Joanne Rowling	«Faust»	«Jane Eyre»
Michail Bulgakow	die Brüder Grimm	«Rapunzel»	«Sherlock Holmes' Abenteuer»
Arthur Conan Doyle	Charlotte Brontë	«Harry Potter und der Orden des Phönix»	«Romeo und Julia»
Alexandre Dumas	Astrid Lindgren	«Pippi Langstrumpf»	«Stolz und Vorurteil»

<b>1.</b> <input type="checkbox"/> A. <input type="checkbox"/> B. <input type="checkbox"/> C.
<b>2.</b> <input type="checkbox"/> A. <input type="checkbox"/> B. <input type="checkbox"/> C.
<b>3.</b> <input type="checkbox"/> A. <input type="checkbox"/> B. <input type="checkbox"/> C.
<b>4.</b> <input type="checkbox"/> A. <input type="checkbox"/> B. <input type="checkbox"/> C.
<b>5.</b> <input type="checkbox"/> A. <input type="checkbox"/> B. <input type="checkbox"/> C.
<b>6.</b> <input type="checkbox"/> A. <input type="checkbox"/> B. <input type="checkbox"/> C.
<b>7.</b> <input type="checkbox"/> A. <input type="checkbox"/> B. <input type="checkbox"/> C.
<b>8.</b> <input type="checkbox"/> A. <input type="checkbox"/> B. <input type="checkbox"/> C.
<b>9.</b> <input type="checkbox"/> A. <input type="checkbox"/> B. <input type="checkbox"/> C.
<b>10.</b> <input type="checkbox"/> A. <input type="checkbox"/> B. <input type="checkbox"/> C.

**ДОДАТОК 18**
**(Уроки 31—32)**

Platz	Titel des Buches/Autor	Genre
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

**Додаток 19**
**(Урок 33)**

### Zeitungen in Deutschland

Drei von fünf Deutschen über 14 Jahren lesen regelmäßig eine gedruckte Tageszeitung. Das sind 40,6 Millionen Männer und Frauen.

Angebote der Zeitungen im Internet rufen mittlerweile 38,7 Millionen Nutzer über 14 Jahren mindestens einmal pro Monat (55,6 Prozent) auf. Pro Tag informieren sich 11,5 Millionen Nutzer (16,5 Prozent) bei den Verlagen. Dabei nimmt die mobile Nutzung via Smartphone oder Tablet-App immer noch zu.

Wer seine Tageszeitung nicht abonnieren möchte, kann sie auch an einer der rund 108 000 Verkaufsstellen des Einzelhandels erwerben. Das bedeutet eine Händlerdichte von etwa 1,3 Einzelhändlern pro 1 000 Einwohner. In Deutschland gibt es damit das dichteste Händlernetz der Welt.

Bereits sehr früh waren die deutschen Zeitungen im Internet präsent. Als erste Titel machten 1995 die *Schweriner Volkszeitung*, *taz — die tageszeitung* (Berlin), *Die Zeit* (Hamburg), die *Süddeutsche Zeitung* (München) und die *Rheinische Post* (Düsseldorf) eigene Online-Angebote. Im Sommer 1996 waren nach einer Zählung des Bundesverbands Deutscher Zeitungsverleger (BDZV) bereits 41 Zeitungen neben der gedruckten Ausgabe auch online aktiv; heute sind es 698 verschiedene Zeitungswebsites.

Zwei Drittel der Zeitungen bieten ihre gedruckte Ausgabe in faksimilierter oder doch in sehr ähnlicher Form auch als E-Paper an. Die Verkaufszahlen steigen von Quartal zu Quartal. Daneben kommen immer mehr Zeitungs-Apps für mobile Endgeräte auf den Markt. Derzeit können die Nutzer unter mehr als 600 Apps auswählen.

*Nach: [www.bdzv.de](http://www.bdzv.de)*

**ДОДАТОК 20**

**(Урок 36)**

	Vorteile	Nachteile
Gedruckte Zeitung		
Tabloid-Zeitung		
Online-Zeitung		

**Додаток 21**

**(Урок 38)**

Platz	Fernsehsendung
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	



<b>das Klavier</b>	<b>der Kontrabass</b>	<b>das Schlagzeug</b>	<b>die Gitarre</b>
<b>die Trompete</b>	<b>der Trommel</b>	<b>das Horn</b>	<b>die Violine</b>
<b>das Violoncello</b>	<b>das Saxophon</b>	<b>der Flügel</b>	<b>das Akkordeon</b>
<b>die Harfe</b>	<b>die Flöte</b>	<b>die Klarinette</b>	<b>die Pauke</b>
<b>die Oboe</b>	<b>das Fagott</b>	<b>die Posaune</b>	<b>die Tuba</b>

Konjunktion + er + macht + ...	Konjunktion + macht + er + ...	Konjunktion + er + ... + macht.
und oder aber denn	deshalb/deswegen darum dennoch sonst dann	dass ob wenn/falls damit obwohl bevor/ehe, bis/ weil/da

Konjunktion + er + macht + ...	Konjunktion + macht + er + ...	Konjunktion + er + ... + macht.
und oder aber denn	deshalb/deswegen darum dennoch sonst dann	dass ob wenn/falls damit obwohl bevor/ehe, bis/ weil/da

Konjunktion + er + macht + ...	Konjunktion + macht + er + ...	Konjunktion + er + ... + macht.
und oder aber denn	deshalb/deswegen darum dennoch sonst dann	dass ob wenn/falls damit obwohl bevor/ehe, bis/ weil/da

<p>Er sagte: «Alles klar, mir geht's gut.»</p>	<p>Jetzt ist er 19.</p>
<p>Aber morgens um 7 hatte ihn sein Vater wieder gefunden.</p>	<p>Er sagt, es ist wichtig, dass man selber etwas macht.</p>
<p>Mit 15 ist er noch einmal von zu Hause weggelaufen.</p>	<p>Da ist er zum ersten Mal von zu Hause weggelaufen.</p>
<p>Aber dieses Mal hatte er Glück.</p>	<p>Er stand dann nachts allein auf der Straße und hatte komische Gefühle.</p>
<p>Als er weit genug war, hat er mit zu Hause telefoniert.</p>	<p>Zum Beispiel liest er jetzt viele Bücher, macht Meditation und spielt Saxophon.</p>
<p>Aber in Wirklichkeit war gar nichts klar, und er hatte kein Geld mehr.</p>	<p>Er war 13 Jahre alt.</p>
<p>Jetzt glaubt er, dass nicht nur die anderen schuld sind.</p>	<p>Er suchte etwas, aber er wusste nicht, was er wollte.</p>

**ДОДАТОК 25**

(Урок 57)

Gewässer	Gebirge	Inseln

**Додаток 26**

(Урок 60)

	✂	✂	
<b>Weihnachten</b>	<b>Ostern</b>	<b>Pfingsten</b>	
✂	<b>Muttertag</b>	<b>Silvester</b>	<b>Fasching</b>
✂	<b>Valentinstag</b>	<b>Tag der Arbeit</b>	<b>Nikolaustag</b>



<p><b>die Hauptstadt</b></p>	<p><b>die Fläche</b></p>	<p><b>die Landschaften</b></p>	<p><b>das Klima</b></p>
<p><b>die größten Flüsse</b></p>	<p><b>der höchste Berg</b></p>	<p><b>das Staatsoberhaupt</b></p>	<p><b>das Parlament</b></p>
<p><b>der Nationalfeiertag</b></p>	<p><b>die Einwohnerzahl</b></p>		

Die attraktivsten Städte der Ukraine

Platz	Stadt	Warum ist sie attraktiv?
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		